

Der Leüt. Koli[n] wehre vohn Oberst Lusser heimgemahnet zu ersparung des Kostens, so gar wol sein können".

Original, mit Siegel. Dorsualnotizen von B e a t II. Zurlauben.  
AH 59, 318-319 - Blatt 318<sup>V</sup> und 319<sup>R</sup> leer

## 139

1646/1650

A

ABRECHNUNG ZWISCHEN FAEHNRIK [JOHANN MELCHIOR] KYD UND [OBERST-  
WACHTMEISTER BEAT JAKOB I.] ZURLAUBEN

"Uf das 1646 han ich [Kyd] mit H. gfater Landtschriber  
[der Freien Aemter] Zurlauben abgerächnet undt ich blib  
dem H. gfater noch usen schuldig 3 gl. 31 ss  
Do hat der H. verzert mit H. Hans Heinrich H o n e g g e r  
undt schwager Hans Melcher R i t z a r d t 2 gl. 15 ss  
Der H. ins L ü d t i s [=Lüthi] haus [zu Sarmenstorf] den  
29. Junni [1647] 2. mass wein 12 ss  
Der H. gfater mit H. hauptman [Johann Balthasar] H o n e g -  
g e r den 20. Julli 14 ss  
Der H. mit H. Doctor S c h r i b e r undt Doctor [Kaspar]  
R o t e r den 23. Julli 1 gl. 26 ss  
Der H. mit Paulus M ü l l e r s gsell gsin undt Roten  
den 30. Julli 6 ss  
Der H. ufs Rathaus [in Bremgarten] 2 mass den 17. Augsten 12 ss  
Ehr mit dem Roten den 29. Augsten 7 1/2 ss dem Hans  
K ü b l e r 7 1/2 ss 15 ss  
Der H. gfater ins haus [=Wälismühle in Bremgarten] den  
2. Herpst [September] 2 mass 12 ss  
Den 3. Herpst ins haus 2 mass 12 ss  
Der H. mit dem Roten den 4. Herpst 18 ss  
Hieran sol ich dem Herrn Etlich Zädel us der Cantzli [der  
Freien Aemter]

Den<sup>1</sup> 21. Aprille A<sup>o</sup> 1648 hab ich [Zurlauben] dem Kiden  
geben 7 gl. 20 ss  
Den 13. Juli A<sup>o</sup> 1648 Jme wider geben 15 gl.  
Jtem ietz zlest den 6. Jenner ... A<sup>o</sup> 1650 1 gl.

Jtem in der letsten reis hatt er zu Ury [- es ging dabei um  
finanzielle Begehren, die Zurlauben als Kompagnieinhaber in  
florentinischen Diensten im Jahre 1647 bei Oberst Jakob  
L u s s e r noch zu stellen hatte -] mit Leütenambt [Hans  
Melchior] K o l i [n] Zalt sein antheil 7 gl. ... bleib ich  
Jme hiemit by der Rechnung den 9. Dezember [1649] beschächen  
an alem ussen schuldig 47 gl. 2 ss  
Uf<sup>2</sup> den 9. Jenner 1650 H. gfater mit mier [Kyd] gerächnet so  
wol als Kriegs solt [aus florentinischen Diensten], blibt  
mier hiemit bis dato der H. Gfater noch usen schuldig 47 gl. 2 ss  
Hans Melcher Kydt bekent wie obstadt

Dissere<sup>3</sup> 47 gl. 2 ss hab ich [Zurlauben] Jme an 2 Saum 21  
 mass wyn per 19 R der Saum bezalt und Restiert er Kid  
 mier ussen schuldig  
 Actum den 16. Aprille A<sup>o</sup> 1650, ist hiemit richtig ge-  
 macht undt Zalt bis den 22. Aprillen 1650  
 [gez.] B[eat] J[akob I.] Zurlauben".

5 gl. 17 ss

- 1) Diese Notizen stammen von Beat Jakob I. Zurlauben.
- 2) Diese Notizen stammen von Johann Melchior Kyd.
- 3) s. Anm. 1

---

 AH 59, 320<sup>r</sup>

## 139 A

1647 August - November

A

ABRECHNUNG ZWISCHEN FAEHNRIICH [JOHANN MELCHIOR] KYD UND [OBERST-  
 WACHTMEISTER BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN, KOMPAGNIEINHABER  
 IN FLORENTINISCHEN DIENSTEN]

---

"H. gfater mier Restiert bim Nüwen Wirtshaus 3 Stundt hinder Bollonien [=Bologna]	1 1/2 Julli <sup>1</sup>	
Zuo Bollonyen dem Herren um hentschen Zalt	7 1/2 Julli	
Zuo Pyenören dem schmidt 1 grotz by der borten 6 grotz		7 grotz
By S. Clara im Kloster usgän 3 Julli ein bilger 1 grotz	3 Julli	1 grotz
Um most win undt brot zuo bollonien		9 grotz
Dem schmidt undt satler [in Bolognia] Zalt	2 1/2 Julli	
Um brantenwein Zalt		2 grotz
Dem wyrt ich Zalt	21 Julli	
Summa	37 Julli	7 1/2 schilig

Mehr sol mir der H. gfater [im Gasthof] alla fyama zuo Flo- rentz		3 gl. 10 ss
Mehr wägen des libschtützen [Hans?] K a u f f m a n s um min huot		3 gl.
Hieran hat mier H. gfater Zalt an Herrn Hauptman [Johann Kaspar] A b y b e r g ein dublen undt ein dublen um ein barr blauw sydi strimpf		15 gl.
Und mier zwo fäderen Zalt		2 gl. 20 ss
Zuo Lauwys [Lugano] ins H. Landtvogts [Hektor M ü l- l e r s] haus ich usgän dem diener		8 ss
Dem H. zuo Wasen [=Wassen] den Zoll zuo gän gäben		20 ss
Zuo Flüölen [=Flüelen] ich Zalt der Wyrtin 1 gl. 36 ss Letzi 6 ss		2 gl. 2 ss
Der H. undt ich zuo Brunnen verzert 2 gl. der Jogli [B o s s a r d] 20 ss		
Den [Brunner] Schiffflüten [auf dem Vierwaldstättersee] Zalt ich		1 gl. 5 ss